

Verpackungsvarianten Joghurtbecher

Bild	Beschreibung	Produktschutz	Bild	Beschreibung	Produktschutz
	PS-Becher mit Kartonumschlag K3, 150g, 180g und 500g	Hoher Lichtschutz (+2). Mässiger Schutz gegen Druck (+1.5) und bei Stürzen und Stichen (+1).		Pouch, PE-Alu-PE, 120g	Hoher Lichtschutz (+2). Guter Schutz gegen leichten Druck (+1.5) und bei Stürzen und Stichen (+1). Risiko für Aromascalping (Aufnahme) durch PE Schicht möglich (-1).
	PS Becher, 200g	Hoher Lichtschutz (+2). Mässiger Schutz gegen Druck (+1.5) und bei Stürzen und Stichen (+1).		PLA Becher, 120g	Hoher Lichtschutz (+2). Mässiger Schutz gegen Druck (+1.5) und bei Stürzen und Stichen (+1).
	PS-Becher mit bedruckter Folie (Sleeve), 125g	Ausreichender Lichtschutz (+2). Mässiger Schutz gegen Druck (+1.5) und bei Stürzen und Stichen (+1).		Glas transparent Einweg, 500g	Geringer Lichtschutz. Sehr guter Schutz gegen Druck (+2), Bruchgefahr bei Stürzen, aber Schutz vor Stichen (+0.5).
	PET-Glas 500g	Geringer Lichtschutz. Sehr guter Schutz gegen Druck (+2) und bei Stürzen und Stichen (+1).		Glas Braun Mehrweg, 500g	Hoher Lichtschutz (+2). Sehr guter Schutz gegen Druck (+2), Bruchgefahr bei Stürzen aber Schutz vor Stichen (+0.5).
	«Eimer» PP, 1kg	Sehr guter Lichtschutz (+2). Guter Schutz gegen Druck (+2) und bei Stürzen und Stichen (+1).			

Verpackungsvarianten Joghurtbecher

Beschreibung	Handhabung und Zusatznutzen	Beschreibung	Handhabung und Zusatznutzen
PS-Becher mit Kartonumschlag K3, 150g, 180g und 500g	Anlieferung des fertigen Bechers, relativ hoher Platzverbrauch aber stapelbar (+1). Gut versiegelbar. Geringes Gewicht (+1).	Pouch, PE-Alu-PE, 120g	Anlieferung der fertigen Beutel, wenig Platzverbrauch und stapelbar (+2). Im Haushalt wiederverschliessbar (+2). Geringes Gewicht (+1).
PS Becher, 200g	Anlieferung des fertigen Bechers, relativ hoher Platzverbrauch aber stapelbar (+1). Gut versiegelbar. Geringes Gewicht (+1).	PLA Becher, 120g	Anlieferung des fertigen Bechers, relativ hoher Platzverbrauch aber stapelbar (+1). Gut versiegelbar. Geringes Gewicht (+1).
PS-Becher mit bedruckter Folie (Sleeve), 125g	Anlieferung des fertigen Bechers, relativ hoher Platzverbrauch aber stapelbar (+1). Gut versiegelbar. Geringes Gewicht (+1).	Glas transparent Einweg, 500g	Anlieferung des fertigen Glases. Im Haushalt wiederverschliessbar (+2). Hohes Gewicht und Volumen.
PET-«Glas» 500g	Anlieferung des fertigen Bechers, hoher Platzverbrauch. Mechanischer Verschluss. Im Haushalt wiederverschliessbar (+2). Mittleres Gewicht.	Glas Braun Mehrweg, 500g	Anlieferung des fertigen Glases. Im Haushalt wiederverschliessbar (+2). Hohes Gewicht und Volumen.
«Eimer» PP, 1kg	Anlieferung des fertigen Eimers. Im Haushalt wiederverschliessbar (+2). Mittleres Gewicht		

Verpackungsvarianten Joghurtbecher

Beschreibung	Abfall und Recycling	Beschreibung	Abfall und Recycling
PS-Becher mit Kartonumschlag K3, 150g, 180g und 500g	Mittleres Abfallaufkommen (-2). Karton kann recycelt werden (+1/+1). Verwertung des PS Bechers je nach Region über Recycling möglich (+0.5/+1), sonst Entsorgung mit thermischer Nutzung in der KVA.	Pouch, PE-Alu-PE, 120g	Geringes Abfallaufkommen (-1.5). Verwertung je nach Region über Recycling möglich (+0.5/+1), sonst Entsorgung mit thermischer Nutzung in der KVA.
PS Becher, 200g	Mittleres Abfallaufkommen (-2). Karton kann recycelt werden (+1/+1). Verwertung des PS Bechers je nach Region über Recycling möglich (+0.5/+1), sonst Entsorgung mit thermischer Nutzung in der KVA.	PLA Becher, 120g	Mittleres geringes Abfallaufkommen (-2). PLA ist biologisch abbaubar, aber meist Entsorgung mit thermischer Nutzung in der KVA. Bis heute kein Recyclingsystem vorhanden.
PS-Becher mit bedruckter Folie (Sleeve), 125g	Mittleres Abfallaufkommen (-2). Karton kann recycelt werden (+1/+1). Verwertung des PS Bechers je nach Region über Recycling möglich (+0.5/+1), sonst Entsorgung mit thermischer Nutzung in der KVA.	Glas transparent Einweg, 500g	Hohes Abfallaufkommen (-4). Verwertung über Recycling (+0.5/+2).
PET-«Glas» 500g	Mittleres Abfallaufkommen (-3). Verwertung über Recycling (+1.5/+1.5).	Glas Braun Mehrweg, 500g	Im Verhältnis zur gesamten Nutzungsphase geringes Abfallaufkommen (-1) Entsorgung über Recycling (+0.5/+2).
«Eimer» PP, 1kg	Mittleres Abfallaufkommen (-2). Verwertung je nach Region über Recycling möglich (+0.5/+1), sonst Entsorgung mit thermischer Nutzung in der KVA.		

Verpackungsvarianten Joghurtbecher

Beschreibung	Umweltauswirkungen	Beschreibung	Umweltauswirkungen
PS-Becher mit Kartonumschlag K3, 150g, 180g und 500g	Bei PS Bechern mit Kartonmantel kann die Dicke des Kunststoffbeckers reduziert werden. Der geringere Kunststoffanteil wirkt sich positiv auf den ökologischen Fussabdruck aus. Das allgemein relativ niedrige Gewicht sorgt für einen vergleichsweise guten ökologischen Fussabdruck. Bei den 500g Bechern kommt meist noch ein Überstülpedeckel aus PE hinzu, der die Umweltbelastung zunächst vergrössert, die Vermeidung von Foodwaste durch Wiederverschliessbarkeit und Produktschutz gleicht diesen Effekt jedoch mehr als aus. (4)	Pouch, PE-Alu-PE, 120g	Der ökologische Fussabdruck von Pouches ist vergleichsweise klein, das liegt vor allem daran, dass sie sehr leicht und platzsparend sind – das wirkt sich bei Materialverbrauch und Transport positiv aus. (5)
PS Becher, 200g	PS Becher ohne Kartonmantel müssen der Stabilität halber eine höhere Wanddicke haben und verbrauchen daher mehr Material. Dafür sind sie jedoch leichter als das Äquivalent mit Kartonmantel. Das allgemein relativ niedrige Gewicht sorgt für einen vergleichsweise guten ökologischen Fussabdruck. (3)	PLA Becher, 120g	Gewicht und Materialverbrauch sind ähnlich wie bei PS Bechern. Gegenüber der PS Verpackung weisen PLA Verpackungen in der Regel keinen besseren ökologischen Fussabdruck aus. (3)
PS-Becher mit bedruckter Folie (Sleeve), 125g	PS Becher mit Folie müssen der Stabilität halber eine höhere Wanddicke haben und benötigen daher mehr Material. Das allgemein relativ niedrige Gewicht sorgt für einen vergleichsweise guten ökologischen Fussabdruck, jedoch den grössten im Vergleich der PS Varianten. (3)	Glas transparent Einweg, 500g	Einweg Gläser verursachen eine vergleichsweise hohe Umweltbelastung. Das liegt vor allem an dem hohen Materialbedarf und Gewicht, das sich auch beim Transport auswirkt. Im Vergleich der verschiedenen Varianten haben Einweg Gläser daher die grösste Umweltbelastung. Dass der Becher zuhause wiederverschliessbar ist wirkt sich durch die Vermeidung von Foodwaste positiv aus. (1)
PET-«Glas» 500g	Das PET «Glas» hat im Verhältnis zum Inhalt ein höheres Gewicht als die PS Varianten. Das führt im Vergleich zu einer etwas höheren Umweltbelastung. Möglich ist allerdings, dass sich der etwas bessere Produktschutz durch die Vermeidung von Foodwaste positiv auswirkt. Im Vergleich steht das PET «Glas» zwischen den PS Varianten, dem Mehrweg- und dem Einweg-Glas. Das der Becher zuhause wiederverschliessbar ist wirkt sich durch die Vermeidung von Foodwaste positiv aus. (2.5)	Glas Braun Mehrweg, 500g	Bei Mehrweg Gläsern fällt der hohe Materialverbrauch in der Herstellung kaum mehr ins Gewicht, das hohe Gewicht und die benötigte Energie bei der Reinigung führen jedoch auch zu Umweltbelastung. Je niedriger die Transportdistanzen, desto besser der ökologische Fussabdruck. (4)
«Eimer» PP, 1kg	Der PP Eimer hat ein relativ hohes Gewicht. Das führt im Vergleich zu einer höheren Umweltbelastung als die der Becher aus PS. Möglich ist allerdings, dass sich der etwas bessere Produktschutz durch die Vermeidung von Foodwaste positiv auswirkt. Im Vergleich ist die Umweltbelastung des PP Eimers noch geringer als die von Einweg Gläsern, ansonsten schneiden die anderen Bechervarianten jedoch besser ab. Das der Becher zuhause wiederverschliessbar ist wirkt sich durch die Vermeidung von Foodwaste zwar positiv aus, gleichzeitig wird dies auch durch die Verpackungsgrösse nötig.(3)		

Verpackungsvarianten Joghurtbecher

Beschreibung	Konsumentenakzeptanz	Beschreibung	Konsumentenakzeptanz
PS-Becher mit Kartonumschlag K3, 150g, 180g und 500g	Kartonverpackungen werden als hochwertiger und nachhaltiger wahrgenommen als Kunststoffverpackungen ¹ . (3)	Pouch, PE-Alu-PE, 120g	Kunststoff wird gegenüber anderen Verpackungsmaterialien weniger akzeptiert. Bei Joghurt wird auch der negative Einfluss von Kunststoffen auf den Geschmack wahrgenommen. (2)
PS Becher, 200g	Kunststoff wird gegenüber anderen Verpackungsmaterialien weniger akzeptiert. Bei Joghurt wird auch der negative Einfluss von Kunststoffen auf den Geschmack wahrgenommen. (2)	PLA Becher, 120g	Kunststoff wird gegenüber anderen Verpackungsmaterialien weniger akzeptiert. Biogene Kunststoffe genießen dabei eine höhere Akzeptanz (3)
PS-Becher mit bedruckter Folie (Sleeve), 125g	Kunststoff wird gegenüber anderen Verpackungsmaterialien weniger akzeptiert. Bei Joghurt wird auch der negative Einfluss von Kunststoffen auf den Geschmack wahrgenommen. (2)	Glas transparent Einweg, 500g	Glas wird von Konsumenten meist als umweltfreundlichere und gesundheitlich unbedenkliche Verpackung wahrgenommen. Bei Joghurt wird zusätzlich der Vorteil geschätzt, dass der Geschmack des Joghurts nicht beeinflusst wird. Das wiegt die Nachteile des höheren Gewichts und der Bruchgefahr je nach Konsumentengruppe mehr als auf. (5)
PET-«Glas» 500g	Kunststoff wird gegenüber anderen Verpackungsmaterialien weniger akzeptiert. Bei Joghurt wird auch der negative Einfluss von Kunststoffen auf den Geschmack wahrgenommen. (2)	Glas Braun Mehrweg, 500g	Glas wird von Konsumenten meist als umweltfreundlichere und gesundheitlich unbedenkliche Verpackung wahrgenommen. Bei Joghurt wird zusätzlich der Vorteil geschätzt, dass der Geschmack des Joghurts nicht beeinflusst wird. Das wiegt die Nachteile des höheren Gewichts und der Bruchgefahr je nach Konsumentengruppe mehr als auf. (5)
«Eimer» PP, 1kg	Kunststoff wird gegenüber anderen Verpackungsmaterialien weniger akzeptiert. Bei Joghurt wird auch der negative Einfluss von Kunststoffen auf den Geschmack wahrgenommen. (2)		

¹(Rokka, Uusitalo, 2008) (Coleman Parks research, 2018).

Verpackungsvarianten Joghurtbecher

Beschreibung	PS-Becher mit Kartonumschlag K3, 150g, 180g und 500g	PS Becher, 200g	PS-Becher mit bedruckter Folie (Sleeve), 125g	PET-«Glas» 500g	«Eimer» PP, 1kg	Pouch, PE-Alu-PE, 120g	PLA Becher, 120g	Glas transparent Einweg, 500g	Glas Braun Mehrweg, 500g
Gesamtbewertung Migration	3.0	3.0	3.0	4.5	3.5	4.5	3.0	3.0	2.0
Anzahl Chemikalien Gewichtung 1/6	3.7	3.7	3.7	4.8	3.6	4.8	2.8	2.1	1.0
Anzahl besorgniserregender Chemikalien Gewichtung 1/6	2.9	2.9	2.9	4.7	3.1	4.7	2.6	3.1	1.0
Umfrageergebnis Gewichtung 1/3	3.0	3.0	3.0	5.0	3.8	5.0	3.0	3.0	2.0
Migrationspotenzial Gewichtung 1/3	3.2	3.2	3.2	3.2	3.2	3.2	3.2	3.2	3.2
Kommentare	Die Anzahl Chemikalien und besorgniserregender Chemikalien wurde aufgrund des Materials berechnet, das in direktem Kontakt mit dem Lebensmittel steht.		Die Anzahl Chemikalien und besorgniserregender Chemikalien wurde aufgrund des Materials berechnet, das in direktem Kontakt mit dem Lebensmittel steht.				Dieses Produkt hat ein günstiges Oberfläche-Volumen-Verhältnis.		PLA gehört zu den Materialien mit den wenigsten Migrationsdaten.